

# Inhalt

<b>Kapitel 1</b>	<b>Autodesk Installationsprogramm – Hilfe</b> . . . . .	<b>1</b>
	Installation - Übersicht . . . . .	1
	Einführung . . . . .	1
	Empfohlene Systemanforderungen . . . . .	1
	Installation von Autodesk Inventor . . . . .	4
	Verwenden des Installationsassistenten . . . . .	6
	Voreinstellungen . . . . .	10
	Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung . . . . .	11
	Voreinstellungen - Maßeinheiten . . . . .	12
	Voreinstellungen - Zeichnungsnorm . . . . .	12
	Voreinstellungen - Desktopverknüpfung . . . . .	13
	Installationstyp . . . . .	13
	Installationspfad . . . . .	14
	Ändern der Installation . . . . .	15
	Mit Autodesk Inventor bereitgestellte Viewer . . . . .	16
	Aktivierung . . . . .	17
	Aktivierung von Autodesk Inventor – Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	17
	Autorisierung für einen Computer . . . . .	17
	Netzwerkaktivierung . . . . .	19
	Vorteile der Verwendung einer Netzwerklizenz . . . . .	20
	Netzwerkinstallation . . . . .	21
	Skript-Installation . . . . .	21

Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen . . . . .	22
Optionseinstellungen konfigurieren - Anpassungseinstellungen . . . . .	23
Optionseinstellungen konfigurieren - Multifunktionsleiste - Anpassungseinstellungen . . . . .	24
Zusätzliche Dateien . . . . .	25
Lizenzablauf, Lizenzentleihung und Netzwerkverbindungsanforderung . . . . .	26
Protokolldateien . . . . .	28
GPO-Verteilungseinrichtung . . . . .	28
Autodesk-Inhaltscenter . . . . .	29
Inhaltscenter . . . . .	29
Installieren des Inhaltscenters von Autodesk Inventor . . . . .	30
Neukonfigurieren der Installation . . . . .	31
Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	32
Wo finde ich meinen Produktschlüssel und meine Seriennummer? . . . . .	32
Was bedeutet Sprache für einzelne Produkte auswählen? . . . . .	32
Was wird durch das Symbolfarbenthema in Inventor geändert? . . . . .	33
Kann ich das Symbolfarbenthema später ändern? . . . . .	34
Produkthandbücher . . . . .	34
Reparieren/Neu installieren/Deinstallieren - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	34
Hinzufügen und Entfernen von Funktionen - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	35
Werkzeuge und Dienstprogramme - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	36
Worin besteht der Unterschied zwischen einer Einzelplatzlizenz und einer Netzwerklizenz? . . . . .	36
Worin bestehen die Vorteile der Verwendung einer Netzwerklizenzversion der Software? . . . . .	37
Migration - Produkteinstellungen . . . . .	37
Service Packs - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	38
InfoCenter - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	38
Online-Ressourcen - Häufig gestellte Fragen (FAQ) . . . . .	39
<b>Index . . . . .</b>	<b>41</b>

# Autodesk Installationsprogramm – Hilfe

# 1

## Installation - Übersicht

### Einführung

Diese Hilfedatei enthält Anweisungen für die Installation und Autorisierung von Autodesk Inventor sowohl bei Einzel- als auch bei Netzwerkinstallationen. Autodesk Inventor verwendet ein Lizenzierungsprogramm, das Sie zum Registrieren des Produkts und zum Anfordern eines Autorisierungscode auffordert. Für die Netzwerkversion ist der Netzwerklizenz-Manager erforderlich. Diese Hilfedatei beinhaltet auch Anweisungen für Administratoren zum Kopieren von Autodesk Inventor auf einen Server und zum Installieren des Produkts auf Clientcomputern.

Detaillierte Informationen zur Bereitstellung und Lizenzierung finden Sie in den PDF-Dateien zu Netzwerk und Lizenzierung auf der Seite Dokumentation. Sie rufen die Seite im Installationsassistenten über den Link Dokumentation auf.

### Empfohlene Systemanforderungen

Bevor Sie mit der Installation beginnen, prüfen Sie, ob Ihr System die empfohlenen Hardware- und Softwareanforderungen erfüllt. Stellen Sie darüber

hinaus sicher, dass Sie die erforderlichen Systemeinstellungen zur Installation und Ausführung von Autodesk Inventor 2010 festgelegt haben.

Empfohlene Voraussetzungen	Für die Konstruktion von Bauteilen und Baugruppen (weniger als 1.000 Bauteile)	Für die Konstruktion großer Baugruppen (mehr als 1.000 Bauteile)
<b>Microsoft Windows®-Betriebssysteme</b>	Windows Vista™ (SP1) (32-Bit- oder 64-Bit-Edition): Home Basic, Home Premium, Business, Enterprise, Ultimate Windows® XP: Professional (SP2 und SP3), XP Professional x64-Edition SP2	Windows® XP Professional x64 Edition (SP2) Windows® Vista™ 64-Bit (SP1)
<b>Prozessor</b>	Intel® Pentium® 4 - 2 GHz oder schneller, Intel® Core™, AMD® Athlon™ 64, AMD® Opteron™ oder neuer	AMD64- oder Intel® 64-Prozessor
<b>RAM</b>	Mindestens 2 GB	Mindestens 6 GB
<b>Grafikkarte</b>	Unterstützung von Direct3D 10, Direct3D 9 oder OpenGL	für CAD-Arbeitsstationen kompatibel

#### Andere Anforderungen:

- 9 GB Freier Festplattenspeicher (für die Installation)
- DVD-ROM-Laufwerk
- Microsoft Mouse-kompatibles Zeigegerät
- 1280 x 1024 oder höhere Bildschirmauflösung
- Internetverbindung für Downloads und den Zugriff auf die Subskriptionsüberprüfung
- Adobe Flash Player 10. Hinweis: Für die Multimedia-Schulungskomponenten des Inventor-Hilfesystems, wie MFL - Einführung, Befehl suchen und Demo-Animationen, muss Adobe Flash Player 10 installiert sein. Falls das Programm noch nicht installiert ist, können Sie es unter <http://www.adobe.com/products/flashplayer/> herunterladen.
- Windows Internet Explorer 6.x bis 7.x

- Microsoft Excel 2003 bis 2007 für iComponents, Gewindeanpassungen und tabellenbasierte Konstruktionen

#### **Anmerkungen:**

- Die Anwendungen Autodesk Inventor 2010 und AutoCAD Mechanical 2010 werden als 32-Bit- und als 64-Bit-Version zur Installation und Verwendung auf den entsprechenden Betriebssystemen angeboten. Autodesk Vault Explorer 2010 ist eine 32-Bit-Anwendung, die auf 32-Bit- und 64-Bit-Betriebssystemen installiert und verwendet werden kann. Die 32-Bit- und 64-Bit-Versionen dieser Anwendungen sind beide auf dem Installationsdatenträger enthalten.
- Die Sprachversionen der Konstruktionsanwendungen Autodesk Inventor 2010/AutoCAD Mechanical und Autodesk Vault müssen übereinstimmen, wenn sie auf demselben Computer verwendet werden. Die englischen Versionen dieser Anwendungen können auf Betriebssystemen aller Sprachen ausgeführt werden. Andere Sprachversionen dieser Anwendungen können nur auf Betriebssystemen derselben Sprache ausgeführt werden.
- Autodesk Inventor 2010 wurde optimiert und kann nun die erweiterten SSE2-Befehlsätze nutzen, die auf Pentium 4, AMD Athlon 64 und AMD Opteron-Prozessoren unterstützt werden. Autodesk Inventor kann nicht auf Computern installiert werden, die SSE2 nicht unterstützen. Im Internet sind verschiedene Dienstprogramme verfügbar, die die CPUID einschließlich der erweiterten Befehlsätze angeben.
- Autodesk empfiehlt Einstellungen, die Microsoft Windows die bedarfsgerechte Verwaltung des virtuellen Speichers ermöglichen. Es sollte immer mindestens doppelt so viel freier Festplattenspeicherplatz wie Systemspeicherplatz (RAM) vorhanden sein.
- Weitere Informationen finden Sie in den von Autodesk veröffentlichten Empfehlungen zu Grafikkarten auf der Website <http://www.inventor-certified.com/graphics>.
- Die Hardwarebeschleunigung für OpenGL-Grafikkarten steht nur für Microsoft Windows XP Professional im Modus zur Unterstützung älterer Funktionen zur Verfügung. Es wird davon abgeraten, Direct 3D mit Windows XP 32-Bit zu verwenden, wenn der 3-GB-Switch aktiviert ist.
- Autodesk Inventor 2010 ist nur auf DVD-Datenträgern oder in einigen Fällen zum elektronischen Download verfügbar. CD-Datenträger sind nicht mehr verfügbar. Wenn Sie das Programm über den elektronischen Download installieren, benötigen Sie kein DVD-ROM-Laufwerk. Sie

benötigen jedoch 9 GB Festplattenspeicher, um die Installationsdateien zu speichern und zusätzlich 16 GB für die während der Installation erstellten temporären Dateien.

---

**ANMERKUNG** Die oben genannten Voraussetzungen werden für die effiziente Nutzung von Autodesk Inventor 2010 empfohlen. Weitere Einzelheiten finden Sie in dem mit Autodesk Inventor 2010 installierten Readme-Dokument.

---

## Installation von Autodesk Inventor

Autodesk Inventor führt Sie mit einem Installationsassistenten schrittweise durch den Installationsvorgang. Folgen Sie den Anweisungen in den Dialogfeldern des Assistenten, und wählen Sie entsprechend der Aufforderungen Optionen bzw. geben Sie diese ein. Verwenden Sie die Schaltfläche Zurück, um zu den zu bearbeitenden Dialogfeldern zurückzugehen. Abhängig von Ihrer Version von Autodesk Inventor werden Sie ggf. aufgefordert, das Produkt zu autorisieren. Versionen, die eine Autorisierung erfordern, können 30 Tage lang verwendet werden. Danach muss das Produkt autorisiert werden, damit es funktionsfähig bleibt.

Im Installationsassistenten sind alle mit der Installation in Zusammenhang stehenden Materialien zentral gespeichert. Im Installationsassistenten können Sie die Benutzerdokumentation aufrufen, die Sprache des Installationsprogramms ändern, ein sprachspezifisches Produkt auswählen, zusätzliche Werkzeuge installieren und Online-Support-Services hinzufügen.

- **Lesen Sie vor der Installation die Installationsdokumentation.** Nehmen Sie sich nach Möglichkeit die Zeit, sich mit dem vollständigen Installationsprozess vertraut zu machen, bevor Sie mit der Installation von Produkten beginnen. So greifen Sie im Installationsassistenten auf PDF-Versionen des Installations- und des Lizenzierungshandbuchs zu: Wählen Sie die Option Diese Dokumentation lesen, klicken Sie links unteren Bereich der Installationsseiten auf die Verknüpfung Dokumentation, oder verwenden Sie das Hilfesystem. Sie können die PDF-Dateien auch von den Produktdatenträgern aufrufen. Navigieren Sie hierfür in den Dokumentationsordner (docs). Die aktuellen Informationen finden Sie in der *Readme*-Datei zum jeweiligen Produkt.

---

**ANMERKUNG** Zum Anzeigen oder Drucken von Dateien mit der Erweiterung *.pdf* muss Adobe® Reader® auf Ihrem Computer installiert sein. Sollten Sie nicht über Adobe Reader verfügen, können Sie die aktuelle Version unter [www.adobe.com](http://www.adobe.com) herunterladen.

---

### **So installieren Sie Autodesk Inventor**

- Befolgen Sie die Anweisungen in den aufeinander folgenden Dialogfeldern des Installationsassistenten.

Wenn Sie eine Testversion installieren oder einen für eine Produktreihe vorgesehenen Produktschlüssel eingeben, wählen Sie das korrekte zu installierende Inventor-Produkt aus. Wenn Sie nicht sicher sind, welches Produkt Sie auswählen müssen, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Autodesk-Fachhändler, oder lesen Sie in der Dokumentation der Produktreihe nach.

Sind die folgenden Optionen nicht korrekt oder nicht verfügbar, klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück, und geben Sie einen anderen Produktschlüssel ein.

---

**WICHTIG** Wenn Sie ein Inventor-Produkt auswählen, das Sie nicht erworben haben, installieren Sie das korrekte Produkt, um es zu aktivieren.

---

### **Ändern der Installation**

Der Installationsassistent fordert Sie zur Eingabe bestimmter Informationen auf. Beispielsweise muss das Laufwerk für die Quelldateien und der Name des Verzeichnisses angegeben werden, in dem das Programm installiert werden soll. Darüber hinaus müssen Sie bestimmte Einstellungen, z. B. für Maßeinheiten, vornehmen. Die meisten während der Installation vorgenommenen Einstellungen können nach Abschluss der Installation in Autodesk Inventor geändert werden.

So ändern Sie die Einstellung zum Aktivieren von Bauteilbearbeitungen in Zeichnungen:

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Dateien.
- 2 Klicken Sie auf Start ➤ Einstellungen ➤ Systemsteuerung, und doppelklicken Sie auf Software.
- 3 Markieren Sie Autodesk Inventor 2010, und klicken Sie auf Ändern/Entfernen.

Autodesk Inventor benötigt für einige Funktionen Microsoft Internet Explorer.

Neben Autodesk Inventor werden bei der Installation von Autodesk Inventor auch Beispieldateien und der Software Developer's Kit (SDK) installiert.

Wenn Internet Explorer 6.0 nicht installiert ist, werden Sie aufgefordert, Internet Explorer 6.0 zu installieren, bevor Sie mit der Installation von

Autodesk Inventor fortfahren. Aktualisieren Sie Internet Explorer aus Gründen der Sicherheit, und um die Kompatibilität mit den Autodesk Inventor-Hilfedateien zu gewährleisten, nach der Installation auf die aktuelle Version.

---

**ANMERKUNG** Entfernen Sie auf keinen Fall Microsoft Internet Explorer. Ohne Microsoft Internet Explorer kann Autodesk Inventor nicht fehlerfrei ausgeführt werden. Starten Sie Ihr System nach der Installation von Microsoft Internet Explorer neu, bevor Sie Autodesk Inventor installieren.

---

## Verwenden des Installationsassistenten

Der Installationsassistent führt Sie interaktiv durch den Installationsvorgang. Die bei einer typischen Installation mit dem Installationsassistenten angezeigten Fenster sind hier dargestellt. Welche Fenster angezeigt werden, ist von den Optionen abhängig, die Sie im Verlauf der Installation auswählen.

---

**ANMERKUNG** Wenn Sie das Produkt nicht interaktiv mit Hilfe dieses Assistenten installieren möchten, können Sie Autodesk Inventor auch unbeaufsichtigt mit Hilfe eines Installationskripts ausführen. Weitere Informationen finden Sie unter dem Thema Skript-Installation.

---

Arbeitsablauf mit dem Installationsassistenten:

### Auswahl der zu installierenden Produkte

Wählen Sie im Installationsassistenten eine Sprache für die Installationsanweisungen, oder übernehmen Sie die Standardsprache. Klicken Sie dann auf Produkte installieren.

Sie können verschiedene Sprachen für die Einrichtungsanweisungen und für die Produktinstallationen auswählen.

Wenn Sie Ihren Benutzern beispielsweise in einer oder mehreren Sprachen anbieten möchten, die nicht Ihrer eigenen Sprache entsprechen, können Sie im Installationsprogramm Sprachpakete herunterladen, mit denen Sie das Produkt in den zu unterstützenden Sprachen einrichten können.

Wählen Sie dann die Produkte und die Sprache der zu installierenden Produkte aus, und klicken Sie auf Weiter.

---

**ANMERKUNG** Autodesk Design Review 2010 wird bei der Installation standardmäßig installiert. Design Review muss installiert sein, wenn Sie DWF- oder DWFx-Dateien anzeigen möchten.

---

## **Softwarelizenz-Vertrag**

Wählen Sie im Listenfeld Ihr Land aus. Blättern Sie, um die Lizenzvereinbarung im Dialogfeld anzuzeigen. Akzeptieren Sie Lizenzvereinbarung zum Fortsetzen der Installation von Autodesk Inventor. Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, können Sie Autodesk Inventor nicht installieren.

---

**ANMERKUNG** Markieren Sie zum Ausdrucken der Lizenzvereinbarung als zukünftige Referenz den gesamten im Dialogfeld angezeigten Text der Lizenzvereinbarung. Kopieren Sie den Text mit den Tasten STRG+C, fügen Sie ihn in einen beliebigen Texteditor ein, und drucken Sie ihn aus.

---

Wenn Sie weitere Lizenzverträge bestätigen müssen, werden diese nach der aktuellen Seite angezeigt.

## **Produkt- und Benutzerinformationen**

Geben Sie die Seriennummer, den Produktschlüssel und die Benutzerinformationen ein. Mit dem Produktschlüssel wird festgelegt, welche Produkte Sie gekauft haben.

Sie finden Produktschlüssel und Seriennummer auf der Produktverpackung oder in der E-Mail, die Sie beim Online-Kauf oder bei der Online-Aktualisierung Ihres Produkts erhalten haben.

Die Bauteilnummer besteht aus drei Ziffernfolgen. Das Produkt und die Version werden durch die ersten fünf Ziffern definiert. Diese fünf Zeichen werden während der Installation abgerufen und als Produktschlüssel gespeichert. Mit den ersten drei Ziffern wird das Produkt identifiziert. Die vierte und die fünfte Ziffer stehen für die Produktversion.

---

**ANMERKUNG** Sollten Sie Ihre Seriennummer oder Ihren Produktschlüssel verloren haben, wenden Sie sich an das Autodesk Business Center (ABC) unter 800-538-6401.

---

## **Bestätigen Ihrer Produktauswahl**

Zeigt Meldungen zu den Produkten an, die Sie zur Installation ausgewählt haben. Klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter, um die Auswahl zu bestätigen, oder klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück, um die Auswahl zu ändern.

Wenn Sie eine Testversion installieren oder einen für eine Produktreihe vorgesehenen Produktschlüssel eingeben, wählen Sie im nächsten Dialogfeld das korrekte zu installierende Inventor-Produkt aus. Wenn Sie nicht sicher sind, welches Produkt Sie auswählen müssen, wenden Sie sich an Ihren

autorisierten Autodesk-Fachhändler, oder lesen Sie in der Dokumentation der Produktreihe nach.

Sind die folgenden Optionen nicht korrekt oder nicht verfügbar, klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück, und geben Sie einen anderen Produktschlüssel ein.

---

**WICHTIG** Wenn Sie ein Inventor-Produkt auswählen, das Sie nicht erworben haben, installieren Sie das korrekte Produkt, um es zu aktivieren.

---

### **Prüfen - Konfigurieren - Installieren**

Wählen Sie im Listenfeld ein Produkt aus, um die aktuellen Einstellungen für dieses Produkt zu überprüfen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfigurieren, um die Standardeinstellungen für das Produkt zu prüfen und anzupassen.

Nachdem Sie Ihre Produktauswahl konfiguriert haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Installieren, um die angegebene Anwendung zu installieren.

---

**ANMERKUNG** In den nächsten vier Abschnitten werden Seiten beschrieben, die angezeigt werden, wenn Sie auf der Seite Prüfen - Konfigurieren - Installieren auf Konfigurieren geklickt haben.

---

**In den nächsten fünf Abschnitten werden die Seiten beschrieben, die angezeigt werden, wenn Sie auf der Seite Prüfen - Konfigurieren - Installieren auf Konfigurieren klicken.**

### **Lizenztyp wählen**

Wählen Sie den Lizenztyp aus: Einzelplatzlizenz oder Netzwerklizenz. Wenn Sie Einzelplatzlizenz auswählen, benötigen Sie eine gültige Seriennummer und einen gültigen Produktschlüssel, um die Anwendung zu installieren. Die Netzwerklizenz ist eine Gruppenlizenz (verwaltet vom Autodesk-Lizenz-Manager). Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie nicht wissen, welchen Typ Sie auswählen müssen.

---

**ANMERKUNG** Bei einer Einzelplatzlizenz können Sie Autodesk Inventor in einer 30-Tage-Testversion installieren oder während des Installationsvorgangs aktivieren. Wenn Sie die Anwendung auf Basis der 30-Tage-Testversion installieren, ist die Seriennummer zum Fortfahren nicht erforderlich.

---

### Voreinstellungen auswählen

Geben Sie die Einstellungen für Anwendungsoptionen an, aktivieren oder deaktivieren Sie Bauteilbearbeitung, richten Sie die Standardwerte für Einheiten und Zeichnungsnormen ein, und geben Sie Ihre Desktop-Verknüpfungen ein.

### Wählen Sie Zugriffsoptionen für das Inhaltscenter aus.

Legen Sie fest, ob Sie auf Standardinhalt als Desktop-Inhalt oder über einen Tresor-Server zugreifen.

Wählen Sie Desktop-Inhalt aus, wenn Sie ein Einzelplatzbenutzer sind. Die Inhaltscenter-Bibliotheken werden auf Ihrem lokalen Laufwerk installiert.

---

**WICHTIG** Wenn Sie Inhaltscenter-Bibliotheken auf einem Server installieren, wählen Sie im Dialogfeld für die Auswahl von Normteil-Inhaltsbibliotheken die Option Tresor-Server. Installieren Sie die Server- und Inhaltscenter-Bibliotheken von der Autodesk Vault 2010-DVD (Server).

---

### Auswählen des Installationstyps

- Mit **Standard** werden die gängigsten Anwendungsfunktionen installiert. Diese Option wird für die meisten Benutzer empfohlen.
- Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** werden nur die von Ihnen festgelegten Anwendungsfunktionen installiert. Wählen Sie die zu installierenden Funktionen aus.

Geben Sie den Installationsort für Autodesk Inventor an. Ihr Computer sollte mindestens über 600 MB freien Festplattenplatz plus 600 MB für temporäre Dateien verfügen. Für Zusatzprodukte ist weiterer Speicherplatz erforderlich. Sie können den angezeigten Standardspeicherort durch Klicken auf Weiter übernehmen oder in ein neues Verzeichnis wechseln.

### Einschließen des Service Packs

Geben Sie an, ob Service Pack 1 auf Ihrem lokalen Rechner installiert ist.

---

**ANMERKUNG** Das Installationsprogramm prüft automatisch, ob Service Pack 1 unter [autodesk.com](http://autodesk.com) verfügbar ist. Ist Service Pack 1 verfügbar, wird ein entsprechender Link angezeigt.

---

**ANMERKUNG** Die nächsten Abschnitte beziehen sich auf zusätzliche Anwendungen, die zusammen mit Autodesk Inventor installiert werden können.

---

### **AutoCAD Mechanical**

Weitere Informationen zu AutoCAD Mechanical erhalten Sie in der Online-Hilfe von AutoCAD Mechanical.

### **Autodesk Vault**

Weitere Informationen zu Autodesk Vault finden Sie im Autodesk Vault 2010 Implementierungshandbuch, das auf dem Tresor-Server-Datenträger im Ordner Dokumentation gespeichert ist.

Nachdem Sie Ihre Produktauswahl konfiguriert haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration abgeschlossen.

Zum Installieren der angegebenen Anwendungen klicken Sie auf die Schaltfläche Installieren.

### **Installationsfortschritt**

Die von Ihnen ausgewählten Anwendungen werden nun installiert.

### **Installation abgeschlossen**

Diese Übersichtsseite mit Verknüpfungen zu Readme-Dateien wird nach der Installation der Anwendungen angezeigt. Empfohlene Readme-Dateien sind standardmäßig aktiviert. Bei Bedarf können Sie einzelne Optionen durch Entfernen des Häkchens deaktivieren. Abhängig von Ihrem Betriebssystem können Sie die Anwendung umgehend starten oder müssen zuvor einen Neustart durchführen.

## **Voreinstellungen**

Sie können diese optionalen Einstellungen während der Installation festlegen. Einige Optionen sind nur im Installationsmodus verfügbar, während auf andere Optionen auch im Wartungsmodus zugegriffen werden kann. Optionen, auf die im Wartungsmodus kein Zugriff möglich ist, sind entweder deaktiviert oder werden nicht im Dialogfeld angezeigt:

- Die **Einstellungen für Anwendungsoptionen** wirken sich auf die Interaktion mit den Konstruktions- und Dokumentationsumgebungen von Autodesk Inventor aus. Wählen Sie entweder die Autodesk Inventor-Standard-einstellungen oder die AutoCAD-relevanten Einstellungen. Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

- **Bauteilbearbeitung** aktiviert oder deaktiviert die Bauteilbearbeitung in Zeichnungen. Nehmen Sie Änderungen an einer Modellbemaßung in einer Zeichnung vor, um auf diese Weise die zugehörige Bauteilbemaßung zu ändern.

- **Maßeinheiten** legt die standardmäßigen Maßeinheiten fest, die mit dem Befehl Messen verwendet werden. Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

---

**ANMERKUNG** Sie können die Maßeinheiten auch jederzeit in den Konstruktionsdateien ändern.

---

- **Zeichnungsnorm** legt die standardmäßige Zeichnungsnorm fest: ANSI, BSI, DIN, GB, GOST, ISO oder JIS. Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

---

**ANMERKUNG** Sie können jederzeit Zeichnungen nach einer beliebigen anderen Norm erstellen.

---

- **Desktopverknüpfung** installiert Produktverknüpfungen auf dem Desktop. Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

## Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung

Verwenden Sie diese optionale Einstellung, um die Bauteilbearbeitung in Zeichnungen zu steuern. Aktivieren Sie diese Option, um Bauteilmodelle innerhalb von Zeichnungen zu bearbeiten.

---

**ANMERKUNG** Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

---

Siehe auch:

- [Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen](#) auf Seite 22
- [Voreinstellungen - Maßeinheiten](#) auf Seite 12
- [Voreinstellungen - Desktopverknüpfung](#) auf Seite 13
- [Voreinstellungen](#) auf Seite 10

## Voreinstellungen - Maßeinheiten

Diese Option legt die standardmäßigen Maßeinheiten fest, die vom Befehl Messen verwendet werden:

- Zoll (Standard)
- Millimeter

---

**ANMERKUNG** Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

---

**Siehe auch:**

- [Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen](#) auf Seite 22
- [Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung](#) auf Seite 11
- [Voreinstellungen - Desktopverknüpfung](#) auf Seite 13
- [Voreinstellungen](#) auf Seite 10

## Voreinstellungen - Zeichnungsnorm

Mit dieser Option können Sie die Zeichnungsnorm festlegen. Es können jedoch auch jederzeit Zeichnungen mit anderen Normen erstellt werden. Verfügbare Normen:

- ANSI
- BSI
- DIN
- GB
- GOST
- ISO
- JIS

**Siehe auch:**

- [Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen](#) auf Seite 22

- [Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung](#) auf Seite 11
- [Voreinstellungen - Maßeinheiten](#) auf Seite 12
- [Voreinstellungen - Desktopverknüpfung](#) auf Seite 13
- [Voreinstellungen](#) auf Seite 10

## Voreinstellungen - Desktopverknüpfung

Auf dem Desktop wird eine Verknüpfung hinzugefügt (bei Einzelplatz- und Netzwerkinstallationen).

Die Option fügt auch in Netzwerkinstallationen eine Desktop-Verknüpfung ein, die mehrere Autodesk Inventor-Softwareprodukte (Autodesk Inventor, Autodesk Inventor Routed Systems, Autodesk Inventor Simulation, Autodesk Inventor Professional) umfassen.

---

**ANMERKUNG** Im Wartungsmodus nicht verfügbar.

---

**Siehe auch:**

- [Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen](#) auf Seite 22
- [Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung](#) auf Seite 11
- [Voreinstellungen - Maßeinheiten](#) auf Seite 12
- [Voreinstellungen](#) auf Seite 10

## Installationstyp

### Standard

Die Standardinstallation beinhaltet alle Programm- und Musterdateien von Autodesk Inventor sowie das Software Development Kit (SDK) zum Erstellen benutzerdefinierter Anwendungen für Autodesk Inventor.

### Benutzerdefiniert

Im Rahmen der benutzerdefinierten Installation können Sie das Software Development Kit (SDK) installieren, mit dem Sie benutzerdefinierte

Anwendungen für Autodesk Inventor erstellen können. Sie können außerdem wählen, ob die Musterdateien installiert werden sollen oder nicht.

Die Programmdateien sind für Autodesk Inventor und können nicht entfernt werden.

**Siehe auch:**

- [Installationspfad](#) auf Seite 14

## Installationspfad

Sie können festlegen, in welchem Verzeichnispfad Autodesk Inventor installiert wird. Der Standardinstallationspfad ist C:\Programme\Autodesk\. Während der Installation wird ein Produktordner an den von Ihnen angegebenen Pfad angehängt. Wenn Sie beispielsweise den Installationspfad in C:\Meine Programme ändern, wird Autodesk Inventor im Verzeichnispfad C:\Meine Programme\Inventor 2010 installiert.

---

**ANMERKUNG** Benennen Sie den Produktordner nicht um. Autodesk Inventor benötigt diesen Ordner für das ordnungsgemäße Funktionieren.

---

### Längenbeschränkung des Installationsverzeichnispfads

Es ist eventuell schwierig, die Anzahl sichtbarer Zeichen in den Zieldateipfaden während der Installation zu bestimmen. Falls eine Fehlermeldung über eine unzulässige Länge des Installationspfads angezeigt wird, sollten Sie daher zunächst Folgendes versuchen:

- Beenden Sie den Installationsassistenten.
- Verschieben Sie die Installationsquelldateien in einen Ordner mit einem kürzeren Verzeichnispfad.
- Führen Sie das Installationsprogramm "setup.exe" von Inventor erneut aus.

Wenn die Fehlermeldung über die unzulässige Pfadlänge weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes:

- Führen Sie den Installationsvorgang erneut aus, bis die Seite Prüfen - Konfigurieren - Installieren im Installationsassistenten angezeigt wird.
- Klicken Sie auf Konfigurieren.

- Kürzen Sie den Produktinstallationspfad im Fenster Wählen Sie den Installationsort.
- Klicken Sie auf Konfiguration abgeschlossen, und fahren Sie mit den weiteren Schritten im Installationsassistenten fort.

Falls die Fehlermeldung über die unzulässige Pfadlänge weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Autodesk-Support.

#### **Beispiel für einen zulässigen Installationspfad**

**Quelldatei** (84 sichtbare Zeichen)

`\Inventor\Installationsquellpfad\`

**Zieldatei** (89 sichtbare Zeichen)

`\Programme\Inventor\Ich möchte Inventor hier installieren\Inventor.exe`

#### **Beispiel für einen unzulässigen Installationspfad**

**Quelldateipfad** (134 sichtbare Zeichen)

`\Inventor\Installationsquellpfad\Ich möchte Inventor trotz eventuell zu langem Pfad hier installieren\was wir bald feststellen werden\`

**Zieldateipfad** (153 sichtbare Zeichen)

`\Programme\Inventor\Ich möchte Inventor hier installieren, wenn der Dateipfad die Längenbeschränkung des Betriebssystems nicht überschreitet\Inventor.exe`

**Siehe auch:**

- [Installationstyp](#) auf Seite 13

## **Ändern der Installation**

Führen Sie zum Ändern bzw. Bearbeiten einer bestehenden Installation das Setup erneut aus, nachdem Sie Autodesk Inventor auf Ihrem System installiert haben, oder ändern/entfernen Sie Installationsoptionen in der Systemsteuerung über die Option Software.

**Funktionen hinzufügen oder entfernen**

Diese Option zeigt das Dialogfeld Funktionen hinzufügen oder entfernen an, in dem Sie die Installation durch das Hinzufügen oder Entfernen optionaler Komponenten neu konfigurieren können.

#### **Reparieren oder neu installieren**

Diese Option repariert Autodesk Inventor oder installiert die Anwendung neu:

- **Reparieren:** Autodesk Inventor wird mit dem Standardzustand wiederhergestellt. Alle geänderten Dateien der Installation werden auf den Standardzustand zurückgesetzt.
- **Neu installieren:** Autodesk Inventor wird neu installiert. Alle Dateien werden aktualisiert.

#### **Deinstallieren**

Diese Option deinstalliert Autodesk Inventor von Ihrem System.

## **Mit Autodesk Inventor bereitgestellte Viewer**

Zusammen mit Autodesk Inventor werden vier Viewer zur Verfügung gestellt:

- **Autodesk Design Review (ADR)**  
Optional. Das Programm wird zum Anzeigen, Drucken, Messen, Markieren und Überprüfen von 2D- und 3D-Konstruktionen verwendet; die ursprüngliche Software zur Konstruktionserstellung ist nicht erforderlich.
- **DWG TrueView**  
Das Programm wird mit Autodesk Inventor installiert. Dieser Viewer wird zum Anzeigen von AutoCAD DWG- und Inventor DWG-Dateien verwendet.
- **Autodesk Inventor View**  
Dieser Viewer wird zum Anzeigen von Inventor-Originaldokumenten (IAM-, IPT-, IPN- und IDW-Dateien) verwendet, unterstützt jedoch keine DWF- oder DWG-Anzeige. Es gibt zwei Versionen von Autodesk Inventor View:
  - die mit Autodesk Inventor installierte Version;
  - eine eigenständige Version, die von der Autodesk-Website heruntergeladen werden kann. Diese Version, die auch standardmäßig mit Autodesk ProductStream installiert wird, ist nicht mit Autodesk Inventor kompatibel. Sie kann auf einem Computer, auf dem bereits Autodesk Inventor installiert ist, nicht verwendet werden.

---

**ANMERKUNG** Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe für diese Produkte.

---

## Aktivierung

### Aktivierung von Autodesk Inventor – Häufig gestellte Fragen (FAQ)

#### Wie registriere und aktiviere ich Autodesk Inventor über das Internet?

Wechseln Sie auf die Seite zur *Autodesk Produktaktivierung* .

Wenn Sie keinen Internetzugang besitzen oder ein anderes Verfahren für die Registrierung verwenden möchten, können Sie Autodesk Inventor anhand einer der folgenden Methoden registrieren und aktivieren:

#### E-Mail

Erstellen Sie eine E-Mail-Nachricht mit Ihren Registrierungsinformationen und senden Sie sie an Autodesk.

#### Fax oder Post

Notieren Sie Ihre Registrierungsinformationen und senden Sie die Informationen per Fax oder Post an Autodesk.

#### Siehe auch:

- [Aktivieren von Autodesk Inventor mithilfe des Autodesk-Netzwerklicenz-Managers in einem Netzwerk](#) auf Seite 19

### Autorisierung für einen Computer

#### Lizenztypen

Es gibt verschiedene Lizenzversionen. Dazu gehören das im Handel erhältliche Vollprodukt, das Studentenprodukt für den Bildungsmarkt (EMR), das Produkt für Ausbildung und Unterricht (EDU) und das nicht für den Wiederverkauf gedachte Produkt (NFR).

Alle Versionen weisen folgende Merkmale auf:

- Jede Version startet als Einzelplatz-Demoversion. Bei der Installation müssen Kunden die Test- oder Netzwerklizenz wählen. Die Konvertierung der Testversion in eine lizenzierte Version und die Autorisierung der Lizenz erfolgen zur Laufzeit. Die Seriennummer wird während des Lizenzierungsvorgangs eingegeben.
- Jede Version ist eine voll funktionsfähige Kopie des Produkts.
- Der Kunde hat 30 Tage Zeit, das Produkt zu registrieren.
- Die Registrierung ist optional. Wurde das Produkt nicht registriert, läuft die Nutzungsperiode nach 30 Tagen ab.
- Die Registrierungsart wird im Installationsbanner und im Dialogfeld Info des Produkts angezeigt.

**Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Registrierung durchzuführen:**

- 1 Installieren Sie Autodesk Inventor vom Produktdatenträger. Befolgen Sie die Anweisungen des Installationsassistenten.
- 2 Geben Sie die Seriennummer ein, sobald Sie dazu aufgefordert werden. Es wird eine Aktivierungscode-Anfrage an Autodesk erstellt.
- 3 Wechseln Sie zur *Autodesk-Produktregistrierungsseite* , und senden Sie den Anforderungscode. Wenn die Verbindung zum Server nicht sofort hergestellt werden kann, versuchen Sie es mehrmals. Der Datenverkehr im Internet kann während der Hauptgeschäftszeiten hoch sein.
- 4 Durch die Produktregistrierung erhalten Sie einen individuellen Aktivierungscode.
- 5 Geben Sie diesen Aktivierungscode im entsprechenden Feld ein, um die Installation abzuschließen.

**Siehe auch:**

- [Unterschiede zwischen Einzelplatz- und Netzwerklizenzen](#) auf Seite 19
- [Vorteile der Verwendung einer Netzwerklizenz](#) auf Seite 20

## Unterschiede zwischen Einzelplatz- und Netzwerklicenzen

Produkte mit Einzelplatzlizenz werden für eine Arbeitsstation registriert und aktiviert. Die Software kann zwar auf mehreren Systemen Ihres Unternehmens installiert werden, jedoch ist die Ausführung nur auf jeweils einem System möglich. Zum Übertragen einer Lizenz von einem anderen System verwenden Sie das Dienstprogramm zur Lizenzübertragung. Für eine Nutzung auf mehreren Systemen müssen Sie mehrere Einzelplatz-Lizenzen erwerben. Sie sollten in diesem Fall die Verwendung von Netzwerk-Lizenzen erwägen.

Die Verwaltung der Lizenzen von Produkten mit Netzwerklicenz erfolgt über einen Network License Manager. Die Software kann auf mehreren Systemen installiert und ausgeführt werden. Die Anzahl der Systeme, auf denen die Software ausgeführt werden kann, ist jedoch durch die Anzahl der von Ihnen erworbenen Lizenzen beschränkt. Der Netzwerklicenz-Manager checkt solange Lizenzen aus, bis alle Lizenzen in Verwendung sind. Das Programm kann erst dann von weiteren Systemen ausgeführt werden, wenn eine Lizenz "eingescheckt" wird. Zum Ausführen der Software auf weiteren Systemen können Sie zusätzliche Lizenzen erwerben, die im Netzwerklicenz-Manager verwaltet werden.

Siehe auch:

- [Vorteile der Verwendung einer Netzwerklicenz](#) auf Seite 20
- [Lizenztypen](#) auf Seite 17

## Netzwerkaktivierung

### Aktivieren von Autodesk Inventor mithilfe des Autodesk-Netzwerklicenz-Managers in einem Netzwerk

Verwenden Sie das Network License Activation-Dienstprogramm zum Aktivieren von Autodesk Inventor in einem Netzwerk. Zum Zugreifen auf das Dienstprogramm muss der Autodesk-Netzwerklicenz-Manager installiert werden. Weitere Informationen zur Installation und Verwendung des

Autodesk-Netzwerklicenz-Managers finden Sie im Netzwerklicenz-Installationshandbuch von Autodesk.

### **Network License Activation-Dienstprogramm**

Klicken Sie in der Programmgruppe des Netzwerklicenz-Managers auf das Network License Activation-Dienstprogramm, und wählen Sie die entsprechende Anwendungsdatei zur Programmaktivierung aus. Es stehen alle Inventor-Anwendungsdatei zur Programmaktivierung zur Verfügung. Sie können jedoch nur die Dateien aktivieren, für die Sie eine gültige Seriennummer besitzen.

Der Einrichtungsvorgang bietet CAD-Managern die Möglichkeit, das Produkt nach Abschluss des Vorgangs online (oder offline) zu registrieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Produktregistrierung im Netzwerkadministrator-Handbuch für Autodesk.

## **Konfiguration von Netzwerklicenzen**

Wenn Sie zum ersten Mal einen Serverpfad zur Netzwerklicenz-Installation angeben, wird dieser Ausgangswert von allen anderen Produkten übernommen, die eine Serverpfad-Einstellung benötigen. So können Sie den Netzwerkserver einfach für ein Produkt festlegen und diese Einstellung von allen Produkten übernehmen lassen. Nachfolgende Änderungen des Serverpfads für andere Produkte wirken sich nur auf die Einstellung des jeweiligen Produkts aus.

Wenn Sie beispielsweise eine Netzwerkinstallation für Produkt A festlegen, werden die für Produkt A gewählten Pfadeinstellungen für alle anderen Produkte übernommen. Wechseln Sie anschließend zu Produkt B und ändern dessen Einstellungen für den Netzwerkinstallationspfad, wird diese Einstellung nur auf Produkt B und nicht auf die übrigen Produkte angewendet.

## **Vorteile der Verwendung einer Netzwerklicenz**

Netzwerklicenzen werden für große Zeichen-/Entwurfseinrichtungen sowie für Klassenzimmer und Laborumgebungen empfohlen. Der Hauptvorteil liegt darin, dass Sie Produkte auf mehr Systemen installieren können, als Sie Lizenzen erworben haben. (Beispiel: Sie erwerben 25 Lizenzen, installieren das Produkt jedoch auf 40 Workstations.) Das Produkt kann jedoch maximal auf der Anzahl von Systemen ausgeführt werden, die der Anzahl der erworbenen Lizenzen entspricht. Sie erhalten eine 100 %-ig freie Lizenz. Soll die Software auf mehreren Systemen ausgeführt werden, können Sie zusätzliche Lizenzen erwerben.

Die Registrierung und Aktivierung erfolgt einmalig. Die Lizenzen werden auf Ihrem Netzwerklizenz-Server verwaltet.

**Siehe auch:**

- [Unterschiede zwischen Einzelplatz- und Netzwerklizenzen](#) auf Seite 19
- [Lizenztypen](#) auf Seite 17

## Netzwerkinstallation

### Skript-Installation

Sie können Autodesk Inventor von einem Server aus auf mehreren Client-Computern mit Hilfe von Skript-Dateien installieren, in denen Sie die Installationsoptionen angeben und die Installation unbeaufsichtigt ausführen.

**Empfohlenes Skriptformat:**

```
UNC\Setup.exe /t /q /c INVENTOR: PROPERTY=VALUE
```

UNC ist der Pfad des Autodesk Inventor-Installationsprogramms, EIGENSCHAFT eine administrative Installationseigenschaft von Autodesk Inventor und WERT einer der zulässigen Werte.

Mit diesem Format werden erforderliche Autodesk Inventor-Beiprogramme installiert.

Für Autodesk Inventor gehören dazu je nach Bedarf folgende Programme:

- .NET Framework Version 2.0
- Ein aktualisiertes Windows-Installationsprogramm

.bat-Beispieldatei (ziehen Sie die Datei Setup.exe von Autodesk Inventor auf diese Datei):

```
%1 SERIALPREFIX=340 SERIALSUFFIX=00000000 ADSK_SILENT_LICENSE=YES /pr
```

Eigenschaft	Wert
ALLOWDRAWINGEDIT	1 (aktivieren) oder 0 (deaktivieren)
CONTENTLIBRARYEDIT	1 (aktivieren) oder 0 (deaktivieren)

DRAWINGSTANDARD	ANSI, ISO, GOST, DIN, JIS, GB oder BSI
INSTALLLEVEL	3 (minimal) oder 5 (vollständig) - Standardeinstellung ist minimal
INSTALLDIR	"C:\Programme\[x86]\Autodesk" Sie können als Wert einen beliebigen gültigen Zielpfad im System angeben.
ACADSERIALPREFIX	000
ACADSERIALNUMBER	00000000
ACADFIRSTNAME	Vorname
ACADLASTNAME	Nachname
ACADORGANIZATION	Firmenname
LICENSETYPE	Eigenständig oder NETZWERK (Groß-/Kleinschreibung beachten)
UNITS	INCH oder MM (Groß-/Kleinschreibung beachten)

**Beispielskript:**

```
C:\Autodesk\Setup.exe /t /q /c INVENTOR: NSTALLDIR="C:\Programme\Autodesk\  
ACADSERIALPREFIX=400 ACADSERIALNUMBER=00000000 ACADFIRSTNAME=autodesk  
ACADLASTNAME=inc ACADORGANIZATION="autodesk Inc." InstallLevel=5
```

## Optionseinstellungen konfigurieren - Einstellungen für Anwendungsoptionen

**Welche Unterschiede bestehen zwischen den beiden Anwendungsoptionseinstellungen?**

Option 1: *Ich möchte die Inventor-Standardeinstellungen verwenden.*

Die standardmäßigen Anwendungsoptionseinstellungen werden installiert.

Option 2: *Ich möchte alle für AutoCAD relevanten Einstellungen aktivieren und verwenden.*

Diese Option bietet ein ähnliches Erscheinungsbild wie das AutoCAD-Produkt. Darüber hinaus wird die Startseite der Hilfe konfiguriert, um schnellen Zugriff auf die Hilfethemen zu ermöglichen, die Ihnen den Einstieg in die Arbeit mit

Autodesk Inventor erleichtern. Ein gesamtes Hilfemodul ist darauf ausgerichtet, Sie beim Wechsel zu unterstützen und die Lernkurve möglichst flach zu halten.

#### **Wie lege ich benutzerdefinierte Anwendungsoptionseinstellungen fest?**

Passen Sie im Dialogfeld Anwendungsoptionen von Autodesk Inventor die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen und die Anforderungen Ihres Unternehmens an. Klicken Sie nach Abschluss der Konfiguration der Anwendungsoptionen auf die Schaltfläche Exportieren, um Ihre benutzerdefinierten Einstellungen in einer XML-Datei zu speichern.

#### **Worin besteht der Unterschied zwischen Anwendungsoptionen, Anpassungseinstellungen und Einstellungen zur Anpassung der Multifunktionsleiste?**

- Mit den Einstellungen für die Anwendungsoptionen können Sie Optionen festlegen, die das Verhalten von Autodesk Inventor betreffen.
- Mit den Anpassungseinstellungen passen Sie Ihre Arbeitsumgebung an, einschließlich der Tastenkombinationen oder Standardkurzbefehle.
- Mit den Einstellungen zur Anpassung der Multifunktionsleiste können Sie für jede Registerkarte der Multifunktionsleiste eine benutzerdefinierte Gruppe erstellen. Benutzerdefinierte Registerkarten werden in der Gruppe Benutzerbefehle angezeigt. Die Gruppe Benutzerbefehle wird bei der ersten Erstellung einer benutzerdefinierten Gruppe erstellt.

---

**ANMERKUNG** Nur über den Einrichtungsassistenten des Installationsprogramms verfügbar.

---

Siehe auch:

- [Voreinstellungen - Bauteilbearbeitung](#) auf Seite 11
- [Voreinstellungen - Maßeinheiten](#) auf Seite 12
- [Voreinstellungen - Desktopverknüpfung](#) auf Seite 13
- [Voreinstellungen](#) auf Seite 10

## **Optionseinstellungen konfigurieren - Anpassungseinstellungen**

Sie können Ihre Arbeitsumgebung anpassen und die angepassten Einstellungen anschließend in einer XML-Datei speichern.

### Wie unterscheiden sich die Anpassungseinstellungen?

Option 1: *Ich möchte die Inventor-StandardEinstellungen verwenden.*

Die Standardkonfiguration der Autodesk Inventor-Benutzeroberfläche wird installiert.

Option 2: *Ich möchte benutzerdefinierte Einstellungen importieren.*

Angepasste Einstellungen für die Arbeitsumgebung werden aus einer XML-Datei importiert, die im Dialogfeld Anpassen erstellt wurde. Sie greifen auf das Dialogfeld Anpassen zu, indem Sie auf der Registerkarte Werkzeuge in der Gruppe Optionen die Option Anpassen auswählen.

---

**ANMERKUNG** Nur über den Einrichtungsassistenten des Installationsprogramms verfügbar.

---

## Optionseinstellungen konfigurieren - Multifunktionsleiste - Anpassungseinstellungen

### Worauf wirken sich die Einstellungen zur Anpassung der Multifunktionsleiste aus?

Mit diesen Optionen wird die Anzeige der Multifunktionsleiste in Autodesk Inventor gesteuert.

---

**ANMERKUNG** Sie haben die Möglichkeit, in der Benutzeroberfläche von Autodesk Inventor über eine Multifunktionsleiste auf Befehle zuzugreifen (statt Menüs und Schaltflächenleisten).

---

### Wie unterscheiden sich die Einstellungen zur Anpassung der Multifunktionsleiste?

Option 1: *Ich möchte die Inventor-StandardEinstellungen verwenden.*

Die Standardkonfiguration der Multifunktionsleisten-Benutzeroberfläche wird installiert.

Option 2: *Ich möchte benutzerdefinierte Einstellungen importieren.*

Angepasste Einstellungen für die Multifunktionsleiste werden aus einer XML-Datei importiert, die im Dialogfeld Benutzerbefehle anpassen erstellt wurde. Sie rufen das Dialogfeld Benutzerbefehle anpassen auf, indem Sie mit der rechten Maustaste auf einen Befehl in der Multifunktionsleiste klicken und aus dem Kontextmenü Benutzerbefehle anpassen auswählen.

---

**ANMERKUNG** Nur über den Einrichtungsassistenten des Installationsprogramms verfügbar.

---

## Zusätzliche Dateien

Wenn Sie auf der Seite **Zusätzliche Dateien** installieren auf **Durchsuchen** klicken, können Sie zusätzliche Dateien angeben, die in die Einrichtung eingeschlossen werden. Diese Dateien werden beim Ausführen der Einrichtung auf Client-Arbeitsstationen standardmäßig im Installationsverzeichnis des Programms installiert. Sie können die Dateien gegebenenfalls in mehreren Verzeichnissen installieren.

Sie können die folgenden Vorgänge ausführen:

- Zusätzliche Dateien angeben, die in die Einrichtung eingeschlossen werden sollen
- Verschiedene Dateitypen in unterschiedlichen Verzeichnissen der Arbeitsstationen installieren
- Hinzufügen von Unterordnern zum Installationsverzeichnis
- Dateien zum selben Speicherort wie die Programmdateien hinzufügen (z. B. Beispielzeichnungen für ein Projekt hinzufügen)
- Dateien zum Stammverzeichnis des Installationsverzeichnisses hinzufügen

---

**ANMERKUNG** Diese Dateien sollten in einem Verzeichnis innerhalb der Programmverzeichnisstruktur installiert werden. Sie können keine Dateien mit demselben Dateinamen wie installierte Programmdateien installieren.

---

### So installieren Sie zusätzliche Dateien

- 1 Legen Sie beim Erstellen einer Einrichtung auf der Seite **Zusätzliche Dateien** installieren den Verzeichnispfad fest, in dem die Datei installiert werden soll.
- 2 Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
  - Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um das Dialogfeld **Dateien hinzufügen** anzuzeigen, in dem Sie die Dateien auswählen können, die Sie zum Installationsverzeichnis hinzufügen möchten.
  - Klicken Sie auf **Ordner hinzufügen**, um einen Ordner im Installationsverzeichnis zu erstellen.

- Klicken Sie auf Laufwerk hinzufügen, um einen Laufwerksnamen im Installationsverzeichnis zu erstellen.
  - Klicken Sie auf Entfernen, um eine Datei, einen Ordner oder ein Laufwerk aus dem Installationsverzeichnis zu löschen.
- 3 Klicken Sie auf Weiter.

## Lizenzablauf, Lizenzentleihung und Netzwerkverbindungsanforderung

Sie können eine Optionsdatei erstellen, um ein entsprechendes Zeitlimit für den Ablauf von Netzwerklizenzen festzulegen. Verwechseln Sie die Funktion des Lizenzablaufs nicht mit der Netzwerkverbindungsanforderung (Takt).

### Lizenzablauf

- Sie können in der Optionsdatei ein Zeitlimit für den Ablauf von Netzwerklizenzen festlegen. Es kann ein Zeitlimit von mindestens 15 Minuten oder mehr eingestellt werden.
- Werden bei aktiviertem Zeitlimit keine Aktivitäten in Autodesk Inventor oder von Zusatzmodulen auf dem Client-Computer festgestellt, dann wird die Lizenz an den Netzwerklizenzserver zurückgesendet, damit sie anderen Benutzern zur Verfügung gestellt werden kann.
  - Wurde die Lizenz an den Server zurückgesendet, versucht der Client, erneut eine Lizenz vom Server abzurufen, sobald die Nutzung von Autodesk Inventor wieder aufgenommen wird.
  - Wird 30 Minuten nach Wiederaufnahme der Nutzung von Inventor keine Lizenz erteilt, wird der Benutzer in einer Meldung darüber informiert, dass bis zum Schließen von Inventor noch 90 Minuten verbleiben. Der Client versucht weiterhin, eine verfügbare Lizenz zu erhalten und informiert Sie darüber, wenn eine Lizenz erteilt wurde. Falls der Client keine Lizenz erhält, werden weitere Warnmeldungen auf dem Client angezeigt, in denen Sie darüber informiert werden, wie viel Zeit bis zum Schließen von Inventor bleibt.
  - Kann bis zum Ende des 90-Minuten-Zeitlimits keine Lizenz erteilt werden, wird Inventor geschlossen. Sie können Ihre Arbeit zwar speichern, jedoch stehen die anderen Funktionen der Anwendung vor dem Schließen von Inventor nicht mehr zur Verfügung.

### **Netzwerkverbindungsanforderung (Takt)**

- Der Client-Computer muss mit dem Netzwerk verbunden sein, damit der Lizenzserver den Status der Lizenz überwachen kann.
  - Um eine Lizenz abrufen zu können, muss der Client vor dem Starten von Inventor mit dem Netzwerk verbunden werden.
  - Wenn die Netzwerkverbindung des Clients während des Lizenzbesitzes getrennt wird, entzieht der Server dem Client die Lizenz.
  - Wird die Netzwerkverbindung nach Ablauf eines Zeitraums von 30 Minuten nicht wiederhergestellt, werden Sie in einer Meldung darüber informiert, dass bis zum Schließen von Inventor noch 90 Minuten verbleiben. Falls die Netzwerkverbindung des Clients nicht wiederhergestellt wird, werden weitere Warnmeldungen auf dem Client angezeigt, in denen Sie darüber informiert werden, wie viel Zeit bis zum Schließen von Inventor bleibt.
  - Kann bis zum Ende des 90-Minuten-Zeitlimits keine Netzwerkverbindung wiederhergestellt werden, wird Inventor geschlossen. Sie können Ihre Arbeit zwar speichern, jedoch stehen die anderen Funktionen der Anwendung vor dem Schließen von Inventor nicht mehr zur Verfügung.

Die Optionsdatei kann auch zum Konfigurieren der Lizenzentleihung verwendet werden.

### **Lizenzentleihung**

- Sie können eine Lizenzentleihung für Netzwerklizenzen einrichten.
  - Clients können Lizenzen für die Arbeit mit Inventor entleihen, während keine Verbindung mit dem Netzwerklizenzserver besteht.
  - Sie definieren die Anzahl der für die Entleihung verfügbaren Lizenzen sowie die maximale Entleihungsdauer in der Optionsdatei. Außerdem können Sie definieren, welche Benutzer für die Lizenzentleihung in Frage kommen.
  - Der Benutzer entleiht eine Lizenz durch Klicken auf Hilfe ► Info über Autodesk Inventor ► Produktinformationen ► Lizenz entleihen.
  - Nach Ablauf der Entleihungsdauer wird die entlehene Lizenz automatisch deaktiviert. Der Benutzer kann eine entlehene Lizenz auch vor dem Lizenzablauf zurückgeben.

Weitere Informationen finden Sie im Autodesk-Handbuch für Netzwerklizenzierung.

## Protokolldateien

Die Netzwerkprotokolldatei erfasst Informationen über alle Arbeitsstationen, auf denen die Einrichtung ausgeführt wird. In diesem Protokoll wird der Benutzername, der Name der Arbeitsstation sowie der Status der Installation aufgelistet. Verwenden Sie diese Datei, wenn Sie Statusinformationen sowie ausführlichere Informationen zu Problemen erhalten möchten, die bei den Benutzern während der Installation aufgetreten sind.

Die Client-Protokolldatei enthält detaillierte Informationen zu den einzelnen Arbeitsstationen. Diese Informationen können für die Diagnose von Installationsproblemen nützlich sein. Sie finden das Client-Protokoll im Verzeichnis \Temp der jeweiligen Client-Arbeitsstationen.

## GPO-Verteilungseinrichtung

Auf Computern, die Gruppenregel-Objekte (GPO) verwenden, können Sie eine Verteilung einrichten. Weitere Informationen hierzu finden Sie im AutoCAD Netzwerkadministrator-Handbuch.

---

**ANMERKUNG** Im Abschnitt zu GPO in diesem Handbuch sind unter "To assign a deployment to a computer" die folgenden Änderungen notwendig, um die Anweisungen auf Inventor anzuwenden:

- Ersetzen Sie die Datei acad.msi durch die Datei Inventor.msi.
- Prüfen Sie vor der Installation, ob MSI, .Netframework, VBA6, DirectX, MDAC, VCREDIST, WMF, WSE30, DWGTrueView und OEMViewer auf dem Client-Computer installiert sind. Diese Software befindet sich im Support-Ordner auf dem Quellmedium. Nur MSI befindet sich im Stammordner.

---

Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an Ihren Händler vor Ort oder an den Autodesk-Support.

# Autodesk-Inhaltscenter

## Inhaltscenter

Das Inhaltscenter besteht aus Standardbibliotheken, die Tausende von Normteilen enthalten, wie z. B. Schrauben, Bolzen, Muttern, Unterlegscheiben, Stifte usw. Diese können in Baugruppen eingefügt werden.

---

**ANMERKUNG** Desktop-Inhalte sind Inhaltscenter-Bibliotheken, die in einer Einzelplatz-Arbeitsumgebung verwendet werden. Sie sind auf diesem Datenträger verfügbar. Desktop-Inhalt kann nicht auf einem Server installiert und im Netzwerk freigegeben werden. Wenn Sie in einer zentralen Umgebung arbeiten, wählen Sie im Dialogfeld für die Auswahl von Normteil-Inhaltsbibliotheken die Option Tresor-Server aus. Installieren Sie die Server- und Inhaltscenter-Bibliotheken vom Autodesk Vault 2010-Datenträger (Server).

---

Die folgenden Inhalte können mit den Autodesk Inventor-Produkten installiert werden. Im Dialogfeld Inhaltscenter-Bibliotheken auswählen sind Kontrollkästchen für die standardmäßig installierten Bibliotheken aktiviert.

---

**ANMERKUNG** Klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen, um ein Installationsverzeichnis für die Desktop-Inhaltsbibliotheken anzugeben.

---

<b>ANSI-Normteile</b>	ANSI-Verbindungselemente, Wellenteile, Stahlprofile usw.
<b>DIN-Normteile</b>	DIN-Verbindungselemente, Wellenteile, Stahlprofile usw.
<b>GOST-Normteile</b>	GOST-Verbindungselemente, Wellenteile, Stahlprofile usw.
<b>ISO-Normteile</b>	ISO-Verbindungselemente, Wellenteile, Stahlprofile usw.
<b>JIS &amp; GB-Normteile</b>	JIS- und GB-Normteile - Verbindungselemente, Wellenteile, Stahlprofile usw.
<b>Standardinhalte für Element-Generatoren</b>	Allgemeine Elemente in metrischen Einheiten und in Zoll
<b>Sonstige Normteile</b>	Normteile für AFNOR, AS, BSI, CNS, CSN, GOST, IS, KS, PN, SFS, SS, STN und UNI

<b>Parker-Normteile</b>	Normteile, die von Parker Hannifin für Fittings für Rohre und Leitungen verwendet werden (nur Autodesk Inventor Professional und Autodesk Inventor Routed Systems)
<b>Routed Systems-Normteile</b>	Norminhalt für Bauteile aus Kabel und Kabelbaum sowie Rohre und Leitungen (nur Autodesk Inventor Professional und Autodesk Inventor Routed Systems)
<b>Inventor PEM-Norminhalt</b>	PEM-Norminhalt

**Siehe auch:**

- [Installieren des Inhaltscenters von Autodesk Inventor](#) auf Seite 30
- [Neukonfigurieren der Installation](#) auf Seite 31

## Installieren des Inhaltscenters von Autodesk Inventor

Desktop-Inhalt (Inhaltscenter-Bibliotheken für einen Einzelplatzcomputer) wird mit Autodesk Inventor installiert. Vor der Installation der Inhaltscenter-Bibliotheken sollten Sie ermitteln, welches Installationsszenario am ehesten den Anforderungen in Ihrem Unternehmen entspricht. Überlegen Sie, ob die Installation der Inhaltscenter-Bibliotheken auf einem zentralen Tresor-Server als Lösung für Ihr Unternehmen in Frage kommt. Auf einem zentralen Tresor-Server installierte Inhaltscenter-Bibliotheken können von Benutzern, die Autodesk Inventor 2010 auf lokalen Computern ausführen, gemeinsam verwendet werden. Dies ist vor allem für Projekte hilfreich, in denen benutzerdefinierte Bibliotheken erstellt werden müssen. Durch diese Methode werden die Anforderungen an die Speicherkapazität der lokalen Computer minimiert.

Alternativ können Sie als Einzelplatzbenutzer von Autodesk Inventor 2010 die Inhaltscenter-Bibliotheken (Desktop-Inhalt) auf Ihrem lokalen Computer installieren.

### Installation

Durch die bei der Installation gewählten Installationsoptionen legen Sie fest, wie die Inhaltscenter-Bibliotheken auf einem lokalen Computer oder Remoteserver installiert und konfiguriert werden.

Sind Sie Einzelplatzbenutzer, wählen Sie im Dialogfeld für die Auswahl von Normteil-Inhaltsbibliotheken die Option Inventor-Desktop-Inhalt aus. Mit

dieser Option werden Inhaltscenter-Bibliotheken auf Ihrem lokalen Laufwerk installiert.

Im Dialogfeld Inhaltscenter-Bibliotheken auswählen sind Kontrollkästchen für die standardmäßig installierten Bibliotheken aktiviert.

---

**ANMERKUNG** Klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen, um ein Installationsverzeichnis für die Desktop-Inhaltsbibliotheken anzugeben.

---

Wenn Sie in einer freigegebenen Arbeitsgruppenumgebung arbeiten, wählen Sie im Dialogfeld Zugangsoptionen für Inhaltscenter auswählen die Option Autodesk Vault Server aus. Mit dieser Option können Sie den Tresor-Server und die Inhaltscenter-Bibliotheken auf einem Zentralserver installieren. Installieren Sie den Tresor-Server und die Inhaltscenter-Bibliotheken vom Autodesk Vault 2010-Datenträger (Server).

**Siehe auch:**

- [Inhaltscenter](#) auf Seite 29
- [Neukonfigurieren der Installation](#) auf Seite 31

## Neukonfigurieren der Installation

Um eine Standardbibliothek nach der Installation hinzuzufügen, verwenden Sie den Autodesk Inventor-Installationsassistenten.

- Aktivieren Sie im Dialogfeld Wählen Sie die zu installierenden Produkte das Kontrollkästchen für die Inhaltscenter-Bibliotheken.
- Aktivieren Sie im Dialogfeld Inhaltscenter-Bibliotheken auswählen die entsprechenden Kontrollkästchen für die zu installierenden Inhaltscenter-Bibliotheken.

## Häufig gestellte Fragen (FAQ)

### Wo finde ich meinen Produktschlüssel und meine Seriennummer?

Sie finden Produktschlüssel und Seriennummer auf der Produktverpackung oder in der E-Mail, die Sie beim Online-Kauf oder bei der Online-Aktualisierung Ihres Produkts erhalten haben.

Die Bauteilnummer besteht aus drei Ziffernfolgen. Das Produkt und die Version werden durch die ersten fünf Ziffern definiert. Diese fünf Zeichen werden während der Installation abgerufen und als Produktschlüssel gespeichert. Mit den ersten drei Ziffern wird das Produkt identifiziert. Die vierte und die fünfte Ziffer stehen für die Produktversion.

---

**ANMERKUNG** Sollten Sie Ihre Seriennummer oder Ihren Produktschlüssel verloren haben, wenden Sie sich das Autodesk Business Center (ABC) unter 800-538-6401.

---

### Was bedeutet Sprache für einzelne Produkte auswählen?

Sie können verschiedene Sprachen für die Einrichtungsanweisungen und für die Produktinstallationen auswählen.

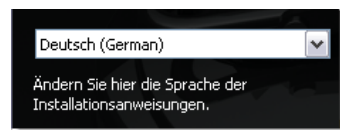
Wenn Sie Ihren Benutzern beispielsweise in einer oder mehreren Sprachen anbieten möchten, die nicht Ihrer eigenen Sprache entsprechen, können Sie im Installationsprogramm Sprachpakete herunterladen, mit denen Sie das Produkt in den zu unterstützenden Sprachen einrichten können.

---

**ANMERKUNG** Sprachpakete können nur während der Einrichtung, nicht bei späteren Bearbeitungen in ein Administrations-Image aufgenommen werden.

---

Das Installationsprogramm ermittelt automatisch die Sprache Ihres Betriebssystems. Wenn Sie diese Sprache ändern möchten, wählen Sie auf der ersten Seite des Installationsassistenten einfach eine Sprache aus der Liste aus.



Sie können auch eine Sprache für ein einzelnes Produkte auswählen. Aktivieren Sie hierfür auf der Seite Wählen Sie die zu installierenden Produkte das Kontrollkästchen Sprache für individuelle Produkte auswählen. Wählen Sie dann eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus.

#### Wählen Sie die zu installierenden Produkte

Sprache für einzelne Produkte auswählen

Autodesk Inventor 2010

Software für 3D-Entwürfe und -Konstruktionen.  
Das zu installierende Inventor-Produkt wird mithilfe  
Eine andere Version dieses Produkts ist bereits installiert.  
müssen Sie die bestehende Produktversion deinstallieren.

Deutsch (German)	▼
Deutsch (German)	
English (English)	
Sprache hinzufügen...	

Inhaltscenter-Bibliotheken:

Option Engineering-Inhalt zur Verwendung mit Desktop-Inhalt.

Autodesk Design Review 2010 Beta

Anzeige-, Markierungs- und Genehmigungswerkzeuge.

Deutsch (German)	▼
------------------	---

---

**ANMERKUNG** Einige Produkte unterstützen möglicherweise zum Zeitpunkt des Produkt-Release nicht mehrere Sprachen. Möglicherweise werden zukünftig weitere Sprachen unterstützt. Unter können Sie prüfen, ob zusätzliche Sprachpakete verfügbar sind.

---

## Was wird durch das Symbolfarbenthema in Inventor geändert?

Mit dem Symbolfarbenthema werden die Farben der Befehle auf der Multifunktionsleiste, im Schnellzugriff-Werkzeugkasten und auf der Navigationsleiste geändert. Die folgenden Farbthemen sind verfügbar:

**Farbenthema Gelb**



**Farbenthema Kobaltblau**



Sie rufen das Symbolfarbenthema im Dialogfeld Anwendungsoptionen auf der Registerkarte Farben auf.

## Kann ich das Symbolfarbenthema später ändern?

Sie können das Symbolfarbenthema in Inventor im Dialogfeld Anwendungsoptionen auf der Registerkarte Farben ändern.

Farbenthema Gelb



Farbenthema Kobaltblau



## Produkt Handbücher

Die Dokumentation für Autodesk-Produkte liegt in den beiden folgenden Formaten vor: PDF und CHM.

PDF-Dateien zur Installation sind während der Installation verfügbar. Der Zugriff auf diese Dateien erfolgt über den Link Dokumentation im Installationsprogramm. Die CHM-Dateien stehen nach der Installation des Produkts zur Verfügung. Der Zugriff erfolgt über das Hilfesystem des jeweiligen Produkts. Die PDF-Dateien werden außerdem in den Ordner Programme\Autodesk\Inventor 2010\Hilfe kopiert.

## Reparieren/Neu installieren/Deinstallieren - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

**Wann sollte anstelle einer Reparatur eine Neuinstallation des Produkts vorgenommen werden?**

Installieren Sie das Produkt neu, wenn Sie versehentlich Dateien löschen oder ändern, die vom Programm benötigt werden. Fehlende oder veränderte Dateien beeinträchtigen die Leistung des Produkts und verursachen Fehlermeldungen, wenn Sie versuchen, einen Befehl auszuführen oder eine Datei zu finden.

Wenn der Versuch einer Reparatur der Installation fehlschlägt, ist eine Neuinstallation die nächstbeste Möglichkeit.

**Kann ich meine Einstellungen nach einer Reparatur wiederherstellen?**

Benutzerdefinierte Einstellungen können exportiert und später auf dasselbe System zurückimportiert werden, falls Sie die Installation des Programms reparieren müssen.

**Welche Dateien verbleiben nach einer Deinstallation der Software auf dem System?**

Wenn Sie das Produkt deinstallieren, verbleiben einige Dateien auf Ihrem System (z. B. von Ihnen erstellte oder bearbeitete Dateien).

Die Lizenzdatei verbleibt nach der Deinstallation des Produkts ebenfalls auf Ihrer Arbeitsstation. Wenn Sie die Neuinstallation auf derselben Arbeitsstation vornehmen, bleiben die Lizenzinformationen gültig. Sie müssen das Produkt nicht erneut aktivieren.

## **Hinzufügen und Entfernen von Funktionen - Häufig gestellte Fragen (FAQ)**

**Woher weiß ich beim Hinzufügen oder Entfernen von Funktionen, welche Funktionen bereits installiert wurden?**

Zum Anzeigen bereits installierter Funktionen klicken Sie auf der Seite Funktionen hinzufügen oder entfernen auf die Schaltfläche zum Wiederherstellen der Standardvorgaben.

**Kann ich das Installationsverzeichnis beim Hinzufügen oder Entfernen von Funktionen ändern?**

Nein. Nach der Installation des Produkts können Sie das Installationsverzeichnis auf der Seite Funktionen hinzufügen oder entfernen nicht mehr ändern. Durch die Änderung des Installationsverzeichnisses beim Hinzufügen von Funktionen würde das Programm beschädigt. Daher wird hierfür keine Option angeboten.

**Muss das Produkt nach dem Hinzufügen oder Entfernen von Funktionen erneut aktiviert werden?**

Da Ihre Lizenzdatei auf der Workstation verbleibt, wenn Sie Elemente hinzufügen oder entfernen, bleiben die Lizenzinformationen gültig. Sie müssen das Produkt nicht erneut aktivieren.

## **Werkzeuge und Dienstprogramme - Häufig gestellte Fragen (FAQ)**

### **Welche Werkzeuge und Dienstprogramme sind bei einer eigenständigen Mehrplatzinstallation relevant?**

Da eine Mehrplatz-Einzeleinrichtung eines lizenzierten Produkts keinen Lizenzserver zur Verwaltung oder Aktivierung der Lizenz verwendet, ist als einziges dienliches Werkzeug der Autodesk CAD Manager relevant.

Zum Ändern von CAD-Manager-Kanälen benötigen Sie das CAD Manager Tool.

### **Welche Werkzeuge und Dienstprogramme sind bei einer eigenständigen Einzelplatzinstallation relevant?**

Der Autodesk CAD Manager ist das einzige Werkzeug, das für eine eigenständige Einzelplatzinstallation relevant ist. Mit dem CAD Manager können Sie Änderungen an den CAD Manager-Informationskanälen vornehmen.

## **Worin besteht der Unterschied zwischen einer Einzelplatzlizenz und einer Netzwerklizenz?**

Produkte mit Einzelplatzlizenz werden für eine Arbeitsstation registriert und aktiviert. Die Software kann zwar auf mehreren Systemen Ihres Unternehmens installiert werden, jedoch ist die Ausführung nur auf jeweils einem System möglich. Für eine Nutzung auf mehreren Systemen müssen Sie mehrere Einzelplatz-Lizenzen erwerben. Sie sollten in diesem Fall die Verwendung von Netzwerk-Lizenzen erwägen.

Die Verwaltung der Lizenzen von Produkten mit Netzwerklizenz erfolgt über den Network License Manager. Die Software kann auf mehreren Systemen installiert und ausgeführt werden. Die Anzahl der Systeme, auf denen die Software ausgeführt werden kann, ist jedoch durch die Anzahl der von Ihnen erworbenen Lizenzen beschränkt. Der Netzwerklizenz-Manager checkt solange Lizenzen aus, bis alle Lizenzen in Verwendung sind. Das Programm kann erst dann von weiteren Systemen ausgeführt werden, wenn eine Lizenz "eingecheckt" wird. Zum Ausführen der Software auf weiteren Systemen können Sie zusätzliche Lizenzen erwerben, die im Network License Manager verwaltet werden.

Es kann eine lizenzierte Mehrplatz-Einzeleinrichtung erworben werden, für die keine Server zur Lizenzverwaltung benötigt werden. Bei Lizenzen für

Mehrplatz-Einzeleinrichtungen wird für jede Installation Ihres Produkts eine einzelne Seriennummer zur Registrierung und Aktivierung verwendet.

## **Worin bestehen die Vorteile der Verwendung einer Netzwerklizenzversion der Software?**

Netzwerklizenzen werden für große Zeichen-/Entwurfseinrichtungen sowie für Klassenzimmer und Laborumgebungen empfohlen. Der Hauptvorteil liegt darin, dass Sie Produkte auf mehr Systemen installieren können, als Sie Lizenzen erworben haben. (Beispiel: Sie erwerben 25 Lizenzen, installieren das Produkt jedoch auf 40 Workstations.) Das Produkt kann jedoch maximal auf der Anzahl von Systemen ausgeführt werden, die der Anzahl der erworbenen Lizenzen entspricht. Sie erhalten eine 100 %-ig freie Lizenz. Soll die Software auf mehreren Systemen ausgeführt werden, können Sie zusätzliche Lizenzen erwerben.

Die Registrierung und Aktivierung erfolgt einmalig. Die Lizenzen werden auf Ihrem Netzwerklizenz-Server verwaltet.

Alternativ können Sie Produkte mit Mehrplatz-Einzeleinrichtungslizenzen höchstens auf der Anzahl von Systemen installieren, die von der Lizenz unterstützt wird. Beispiel: Sie erwerben eine Lizenz für eine Mehrplatz-Einzeleinrichtung für 25 Plätze. An Ihrem Standort verfügen Sie über 30 Systeme, die über das Internet miteinander kommunizieren können. Sie können die Software zwar auf allen 30 Systemen installieren, Lizenzen werden jedoch nur für die ersten 25 gestarteten Systeme aktiviert. Da die Lizenzen an die spezifischen Systeme gebunden sind, kann auf den übrigen fünf Systemen die Software nicht ausgeführt werden, wenn Sie keine weiteren fünf Lizenzen erwerben.

Wenn alle Systeme über Internetzugang verfügen, werden die Produkte beim ersten Start automatisch aktiviert.

## **Migration - Produkteinstellungen**

Sie können Ihre Anpassungsdateien aus früheren Versionen von Autodesk Inventor in Autodesk Inventor 2010 importieren. Aufgrund von Änderungen an den Verknüpfungen in Autodesk Inventor 2010 werden einige Tastenbelegungen aus früheren Versionen nicht mehr unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter den Themen Benutzerdefinierte Tastaturkurzbefehle und Anpassen - Registerkarte Tastatur im Online-Hilfesystem von Autodesk Inventor 2010.

## Service Packs - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

### Wo suche ich nach Service Packs?

Besuchen Sie die *Produkt-Support-Seite von Autodesk*, um Informationen zu den aktuell verfügbaren Service Packs zu erhalten.

### Was geschieht beim Anhängen und Zusammenführen?

Wenn Sie ein Service Pack anhängen, wird das Service Pack nur auf die aktuelle Einrichtung angewendet. Es können mehrere Service Packs an eine Einrichtung angehängt werden. Die Service Pack-Datei wird in die Einrichtung eingeschlossen, und das Service Pack wird nach der Installation des Produkts angewendet.

Beim Zusammenführen wird das Service Pack mit dem Administrations-Image zusammengeführt. Nach der Zusammenführung kann das Service Pack nicht mehr vom Administrations-Image entfernt werden. Es können mehrere Service Packs in ein Administrations-Image eingeschlossen werden.

Sie können beim Erstellen einer Einrichtung auf der Seite Service Packs einbeziehen auswählen, ob Service Packs angehängt oder zusammengeführt werden sollen.

### Was ist eine Administrations-Image-MSI-Datei?

Administrations-Images sind Sammlungen freigegebener Datei-Ressourcen, die während des Einrichtungsprozesses erstellt werden. Sie werden von der Einrichtung verwendet, um das Programm auf vernetzte Workstations zu installieren. Service Packs (Patches) können beim Erstellen der Einrichtung auf ein Administrations-Image angewendet werden. Eine MSI-Datei ist eine Microsoft Installer-Datei.

## InfoCenter - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

### Was sind Informationskanäle?

Über die Komponente Kommunikations-Center des InfoCenters können Sie Ankündigungen aus verschiedenen Informationskanälen empfangen. Über diese Informationskanäle können Sie beispielsweise folgende Informationen empfangen:

- Product Support-Informationen, u. a. Benachrichtigungen über Wartungs-Patches

- Ankündigungen des Subscriptions-Centers und Abonnementneuigkeiten sowie Links zu e-Learning-Lektionen, wenn Sie Abonnent des Autodesk Subscriptions-Programms sind
- Mitteilungen über neue Artikel und Tipps, die auf der Website von Autodesk zur Verfügung stehen

#### **Welche Vorteile bieten die CAD Manager-Informationskanäle?**

Die CAD Manager-Informationskanäle bieten Zugang zu internetbasierten Inhalten und RSS-Feeds von bestimmten RSS-Sites.

#### **Was sind RSS-Feeds und welche Vorteile bieten sie?**

Ein RSS-Feed ist ein aktiver Link, der es Ihnen ermöglicht, die Inhalte einer Webseite zu abonnieren. Bei bestehendem Abonnement liefern RSS-Feeds automatisch in regelmäßigen Abständen Inhalte in Form von Artikelzusammenfassungen, Forum-Threads, Blogbeiträgen usw. auf den Computer des Abonnenten. Die Abkürzung RSS steht für Rich Site Summary oder Really Simple Syndication (zu deutsch etwa „wirklich einfache Verbreitung“).

## **Online-Ressourcen - Häufig gestellte Fragen (FAQ)**

#### **Können die Einstellungen für Online-Ressourcen zu einem späteren Zeitpunkt geändert werden?**

Ja. Wenn Sie den Status von Online-Ressourcen nach der Installation eines Produkts ändern möchten, können Sie das mithilfe des CAD-Manager-Kontrolldienstprogramms tun.

#### **Was ist das Subscriptions-Center?**

Im Subskriptions-Center stehen Abonnenten des Autodesk Subscriptions-Programms Ressourcen wie e-Lehrgänge (interaktive Lektionen für das individuelle Lerntempo) und Webunterstützung (Kunden können technische Fragen online an Autodesk-Supportmitarbeiter übermitteln) zur Verfügung.

Sie können festlegen, ob Benutzer, die für den Zugriff auf Subskriptionsressourcen berechtigt sind, darauf in der Hilfe durch Klicken auf eine Subskriptionsressource zugreifen können. Benutzer ohne Zugangsberechtigung können sich durch Verwenden derselben Option im Menü Hilfe zumindest über die Subskriptionsressourcen informieren. Sie können den Zugriff auf das Subscriptions-Center über das CAD-Manager-Kontrolldienstprogramm aktivieren oder deaktivieren.



# Index

## A

- Ablauf (Lizenzen) 28
- aktivieren
  - Lizenzen 19–20
- Anhängen von Service Packs 38
- ANSI-Normen
  - Inhaltscenter-Bibliothek 30
- Anwendungsoptionen 24–25
  - Anpassen 23
- Anzeigewerkzeuge
  - Viewer 17
- Ausleihen von Lizenzen 28
- Autodesk Inventor
  - Aktivierung 17
  - Installieren 6
  - Lizenzen 19
  - Systemanforderungen 4
  - Viewer 17
- Autodesk-Netzwerklicenz-Manager 20

## B

- Bauteile
  - Änderungseinstellungen 12
- benutzerdefinierte Installationen 14
- Benutzervoreinstellungen 11
- Bereitstellungen
  - GPO und 29
  - Info 22
  - Skript 22
  - Zusätzliche Dateien 26
- Betriebssysteme
  - Sprachen 32
- Bibliotheken
  - Inhaltscenter-Bibliotheken 30
- Blech - Normteilebibliothek 30

## C

- CAD Manager-Kanal 39

- CAD-Manager-Kontrolldienstprogramm
  - Häufige Fragen und Antworten 36

## D

- Deinstallieren von Anwendungen 16, 35
- Desktopverknüpfungen 13
- Dienstprogramme 36
- DIN-Normen
  - Inhaltscenter-Bibliothek 30

## E

- Einheiten
  - Voreinstellungen 12
- Einzelplatzlizenzen 19
- Elementgeneratoren -
  - Normteilebibliothek 30
- entfernen
  - Anwendungen 16
  - Optionale Komponenten 16
- Erneute Installation von
  - Anwendungen 16, 35
- Erneute Konfiguration von
  - Installationen 16
- Extrahieren
  - Service Packs 38

## F

- Festplattenspeicher 16
- Freigeben von Festplattenspeicher 16

## G

- GB-Inhaltscenter-Bibliothek 30
- GOST-Normteilebibliothek 30
- GPO (Group Policy Objekts) 29
- GPO (Gruppenregel-Objekte) 29

## H

Handbücher 34

## I

InfoCenter-Kommunikations-Center 39  
Inhaltscenter

Erneute Konfiguration 32  
installieren 31  
installierte Bibliotheken 30

Installation

Einzelplatzinstallation 4  
Installationsassistent 4  
Seriennummern 32

Installationsassistent 4

Installieren

Ändern von Installationen 36  
Autodesk Inventor 6  
Deinstallieren 35  
Erneute Installation 35  
Erneute Konfiguration von  
Installationen 16

Info 1

Inhaltscenter 30–31

Installationsassistent 10

Installationspfade 15

migrieren 38

Netzwerkinstallationen 22

Online-Ressourcen 40

reparieren 35

Service Packs 38

Skripterstellung und 22

Standard- oder benutzerdefinierte  
Installationen 14

Voreinstellungen 11

Werkzeuge und  
Dienstprogramme 36

Inventor

Aktivierung 17

Installieren 6

Lizenzen 19

Systemanforderungen 4

Viewer 17

ISO-Normen

Inhaltscenter-Bibliothek 30

## J

JIS-Inhaltscenter-Bibliothek 30

## K

Kanäle (Datenaktualisierungen)

Häufige Fragen und Antworten 39

Konfiguration

Installationen 36

## L

Lizenzen

Ablauf 28

ausleihen 28

Einzelplatz 19

Netzwerk 19–21, 28

Typen 19

## M

Maßeinheiten

Voreinstellungen 12

migrieren

Häufige Fragen und Antworten 38

MSI-Dateien 38

MSI-Dateien des Verwaltungs-Image 38

## N

Network License

Manager-Dienstprogramm 20

Netzwerk

Einstellungen für  
Anwendungsoptionen 23

Netzwerkinstallationen

Anwendungsoptionen 24–25

GPO und 29

Info 22

Protokolldateien 28

Skript 22

Zusätzliche Dateien 26

Netzwerkinstallationen im Stapel 22

Netzwerklicenzen  
aktivieren 20  
Ausleihen 28  
Einstellungen 20  
Info 19  
Vorteile 21  
Normen  
Inhaltscenter-Bibliotheken 30  
Voreinstellungen 13

**O**

Online-Hilfe  
Online-Ressourcen 40

**P**

Parker-Inhaltscenter-Bibliothek 30  
Patches  
Service Packs 38  
Pfade  
Installationspfade 15  
Produkthandbücher 34  
Protokolldateien  
Netzwerkinstallationen 28

**R**

Registrierung 17  
reparieren  
Installationen 16, 35  
Routed Systems - Normteilebibliothek 30  
RSS-Feeds 39

**S**

Seriennummern  
Einzelplatzinstallation 32

Service Packs 38  
Skriptinstallationen 22  
Software-Patches  
Installieren 38  
Sprachen 32  
Standard 14  
Standardbibliotheken für Bauteile  
Inhaltscenter 30  
Subskriptions-Center 40  
Symbolfarbenthema in Inventor 34  
Systemvoraussetzungen 4

**T**

Takte (Lizenzen) 28

**V**

Verknüpfungen 13  
Voreinstellungen  
Bauteilbearbeitung 12  
Desktopverknüpfungen 13  
Installationsoptionen 11  
Maßeinheiten 12  
Zeichnungsnormen 13

**W**

Werkzeuge  
Installieren 36

**Z**

Zeichnungsnormen 13  
zusammenführen  
Service Packs 38

